

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Vertragsabschluss

Der Kaufvertrag kommt zustande, wenn die Firma SkorpTi – Modellbau Martin Hontscha Ihren Auftrag durch Lieferung der Ware oder durch Zusendung einer Auftragsbestätigung in Textform innerhalb von maximal 14 Tagen annimmt. Soweit ausweislich unserer schriftlichen Auftragsbestätigung nicht etwas anderes vereinbart ist, gelten für die Vertragsabwicklung ausschließlich die nachfolgenden Bestimmungen. Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten mit Abschluss des Vertrages als angenommen.

2 Preise und Zahlungsbedingungen / Lieferung

Für die Lieferung gelten die Listenpreise zum Zeitpunkt der Bestellung. Alle unsere Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und verstehen sich zzgl. Versandkosten, gegebenenfalls Nachnahmegebühren. Unsere Rechnungen sind sofort fällig und netto ohne Abzug zahlbar. Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn wir über den Betrag verfügen können. Warenlieferung erfolgt nur gegen Vorkasse oder Nachnahme zzgl. der Versandkosten. Bei Händlern können ggf. hiervon abweichende Vereinbarungen im Händlervertrag vereinbart werden. Teillieferungen durch uns sind zulässig, soweit dies Ihnen zumutbar ist. Die Versandart, den Versandweg und die mit dem Versand beauftragte Firma können wir nach unserem Ermessen bestimmen, sofern Sie keine ausdrücklichen Weisungen geben.

3. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Firma SkorpTi – Modellbau Martin Hontscha. Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware wird der Käufer / Besteller auf das Eigentum der Firma SkorpTi – Modellbau Martin Hontscha hinweisen. Diese ist bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers / Besteller, insbesondere Zahlungsverzug, berechtigt, die Vorbehaltsware zurückzunehmen oder ggf. Abtretung der Herausgabeansprüche gegen Dritte zu verlangen.

4. Rücktritt

Der Käufer ist berechtigt, durch schriftliche Erklärung vom Vertrag zurückzutreten, falls der schriftlich bestätigte Liefertermin um vier Wochen überschritten ist. Dies gilt nicht, wenn die Firma SkorpTi – Modellbau Martin Hontscha die Verzögerung nicht zu vertreten hat, insbesondere wenn der Besteller seine Mitwirkungspflicht verletzt.

5. Widerruf bei Fernabsatzverträgen

Verbraucher können ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B. Brief, E-Mail) oder - wenn ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

SkorpTi – Modellbau
Martin Hontscha
Fichtenweg 8
87656 Germaringen

E-Mail: mail@skorpti.de

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.

6. Haftung

Der Käufer / Besteller hat umgehend nach Erhalt des Kaufgegenstands / Werkstücks zu prüfen, ob die gelieferte Ware einwandfrei und für den vorgesehen Einsatzzweck geeignet ist. Offensichtliche Mängel und Fehler sind innerhalb 14 Tage nach Erhalt der Ware; schriftlich anzuzeigen. Bei nicht rechtzeitiger Mängelanzeige ist eine weitere Geltendmachung ausgeschlossen. Die Firma SkorpTi – Modellbau Martin Hontscha ist berechtigt die Mängel durch Nachbesserung zu beheben. Statt dessen kann die Firma SkorpTi – Modellbau Martin Hontscha nach freier Wahl auch den Mangel durch Umtausch oder Rücknahme gegen Erstattung des Entgeltes (Wandlung) erledigen. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte leben erst nach zweimaliger fehlgeschlagener Nachbesserung wieder auf. Eine weitergehende Haftung insbesondere für Unannehmlichkeiten beziehungsweise Folgeschäden, die Dritten entstehen oder an Sachen entstehen, wird nicht übernommen. Sonderanfertigungen sind vom Umtausch ausgeschlossen.

7. Gewährleistung

Wir gewährleisten für eine Dauer von 24 Monaten ab Lieferdatum, dass die Liefergegenstände nach dem jeweiligen Stand der Technik frei von Fehlern sind. Eine Haftung für normale Abnutzung ist ausgeschlossen. Bei gebrauchter Ware beträgt die Gewährleistungsdauer 12 Monate ab Lieferdatum. Keine Gewähr übernehmen wir für Mängel und Schäden, die aus ungeeigneter oder unsachgemäßer Verwendung, Nichtbeachtung von Anwendungshinweisen oder fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung entstanden sind. Die Gewährleistung erlischt, wenn Sie Eingriffe und/oder Reparaturen an Geräten vornehmen oder durch Personen vornehmen lassen, die nicht von uns autorisiert wurden, sofern der aufgetretene Mangel darauf beruht. Die Wartung und Pflege des Produktes und die äußere und mechanischen Abnutzungen werden von der Gewährleistung nicht umfasst.

8. Gerichtsstand

Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten und mit juristischen Personen des öffentlichen Rechts, wird als Gerichtsstand für alle aus dem Vertrag sich ergebenden Rechtsstreitigkeiten, einschließlich Wechsel- und Scheckklagen, Kempten vereinbart; wir sind auch berechtigt, am Sitz des Käufers zu klagen. Im Geschäftsverkehr mit Verbrauchern innerhalb der Europäischen Union kann auch das Recht am Wohnsitz des Verbrauchers anwendbar sein, sofern es sich zwingend um verbraucherrechtliche Bestimmungen handelt.

9. Abschluss

Bei Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Liefervertrages oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bleiben die übrigen Bestimmungen weiterhin wirksam.